

Wirtschaftspolitische Blätter, 35, 1988

Das Organisationsdesign der Unternehmung als Institution im kapitalistischen und sozialistischen Wirtschaftssystem

Josef Windsperger

In der vorliegenden Arbeit werden die Fragen zu beantworten versucht,

- (1) worin die Gründe der unterschiedlichen institutionellen Struktur zwischen der kapitalistischen und sozialistischen Unternehmung liegen, und
- (2) unter welchen Bedingungen es zu einer Konvergenz des Organisationsdesigns zwischen kapitalistischen und sozialistischen Unternehmungen kommt.

Dazu ist es einleitend erforderlich, die theoretische Basis unserer Institutionenbetrachtung darzulegen. Dabei wird auf folgende Fragen eingegangen: (1) Was ist eine Institution und (2) durch welche Faktoren wird die Struktur einer Institution bestimmt? Diese beiden Probleme werden in den beiden nächsten Abschnitten behandelt.

Was ist eine Institution?

In Anlehnung an Hauriou (1925) charakterisieren wir eine Institution als eine durch eine Idee konstituierte Handlungsordnung. Die Handlungsordnung besteht aus einem System von (1) Verhaltens- und (2) Organisationsregeln. Erstere sind dabei Regeln, die (1a) entweder ein bestimmtes Verhalten unter bestimmten wirtschaftlichen Umweltbedingungen vorschreiben (= Normen), oder die (1b) erst ein bestimmtes Verhalten ermöglichen. Letztere sind Metaregeln, das heißt einerseits Regeln zur Kontrolle der Einhaltung der bestehenden Verhaltensregeln (als Normen) bei der Transaktionsdurchführung und andererseits Regeln zur Initiierung und Durchführung von Anpassungen der Verhaltensregeln an neue Informationen über die externe Umwelt einer Institution. Die Verhaltens- und Organisationsregeln werden derart in einen Systemzusammenhang gebracht, so daß eine „effiziente“ Regelung eines bestimmten Ausschnittes der Realität erfolgen kann. „Effizient“ bezieht sich in diesem Fall nicht nur auf wirtschaftlich, sondern allgemein auf die „bestmögliche“ Erreichung eines vorgegebenen Oberzieles einer Institution, das durch die Konstituierung einer Handlungsordnung realisiert werden soll.

Die Regelung eines bestimmten Ausschnittes der Realität kann auf zwei Arten erfolgen: durch geplante¹ und „spontane“ Handlungsordnungen. Erstere sind das Ergebnis

¹ Geplante Handlungsordnung und Organisationsdesign werden gleichbedeutend verwendet.

